

Jury Der Jury für den 32. Österreichischen Grafikwettbewerb Innsbruck 2011 gehören an:

Mag. Adam Budak, Kurator, Kunsthaus Graz am
Universalmuseum Joanneum, Graz
Dr. Matthias Mühling, Kurator, Städtische Galerie im
Lenbachhaus und Kunstbau München
Mag. Sabine Schaschl, Direktorin, Kunsthaus Baselland, Basel

Die Jury tagt am Mo, 18. Juli 2011. Im Anschluss an die Jury-
sitzung werden die PreisträgerInnen verständigt und eine Liste
der ausgewählten Arbeiten auf der Website der Galerie im
Taxispalais (www.galerieimtaxispalais.at) veröffentlicht.

Preisverleihung Die Preisverleihung findet am Fr, 16. September 2011 um
19 Uhr im Rahmen der Eröffnung der Ausstellung in der
Galerie im Taxispalais statt.

Ausstellung und Katalog Die mit einem Preis prämierten Arbeiten sowie die Ankäufe
werden in den Ausstellungsräumen der Galerie im Taxispalais in
der Zeit von 17. September bis 2. Oktober 2011 präsentiert.
Die Ausstellung wird anschließend von 7. bis 15. März 2012 im
Südtiroler Kulturinstitut, Bozen und im April 2012 im LIVING
STUDIO, Stadtgalerie Klagenfurt gezeigt.
Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Rücksendung Die Rücksendung aller nicht ausgezeichneten oder nicht ange-
kauften Arbeiten erfolgt unter Verwendung des ursprünglichen
Verpackungsmaterials und auf Kosten der EinsenderInnen
(Rücksendung per Nachnahme). Persönlich abgegebene Werke
sind von Di, 26. bis Fr, 29. Juli 2011 in der Galerie im Taxispalais
am Empfang abzuholen, T + 43 512 / 508 31 73, von 11–18 Uhr.

Wettbewerbsbedingung Durch die Teilnahme am Wettbewerb erklären sich die Künstler-
Innen mit den vorstehenden Bedingungen einverstanden. Der
Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Juryentscheid ist endgültig.

Auskünfte Auskünfte über den 32. Österreichischen Grafikwettbewerb 2011
erteilt die Galerie im Taxispalais, Innsbruck,
Projektleiterin: Mag. Julia Brennacher, T + 43 512 / 508 31 76,
julia.brennacher@tirol.gv.at.
Die Ausschreibung liegt auch auf der Website der Galerie unter
www.galerieimtaxispalais.at zum Download bereit.

Für die Tiroler Landesregierung
Dr. Beate Palfrader
Landesrätin für Kultur und Bildung

GALERIE IM TAXISPALAIS

32. ÖSTERREICHISCHER GRAFIKWETTBEWERB

INNSBRUCK 2011

32. ÖSTERREICHISCHER GRAFIKWETTBEWERB INNSBRUCK 2011

- Ausschreibung** Die Kulturredaktion im Amt der Tiroler Landesregierung schreibt in Zusammenarbeit mit der Galerie im Taxispalais für 2011 den 32. Österreichischen Grafikwettbewerb in Innsbruck aus.
- Teilnahme** Teilnahmeberechtigt sind alle österreichischen KünstlerInnen und jene, die zum Stichtag 18. Juli 2011 seit mindestens 5 Jahren ihren ständigen Wohnsitz in Österreich haben. Ebenfalls zugelassen sind KünstlerInnen aus der Autonomen Provinz Bozen/Südtirol.
- Einzureichende Arbeiten** Zugelassen sind Werke aller grafischen Techniken inklusive der neuen Medien: Zeichnung, Aquarell, Druckgrafik, Fotokopie, Computergrafik und CD-ROM in Form von Prints. Bildträger ist ausschließlich Papier. Vom Wettbewerb ausgeschlossen sind Arbeiten auf Trägern wie Stein, Keramik, Glas und ähnlichen Materialien sowie reine Fotografie und skulpturale Arbeiten. Die eingereichten Arbeiten müssen ab dem Jahr 2009 entstanden sein.
Jede/r Teilnehmer/in ist berechtigt, bis zu 3 ungerahmte Arbeiten bis zu einer maximalen Größe von 1,50 x 1,50 m einzureichen. Bei Überschreitung der Zahl oder des Formats wird die Einreichung der Jury nicht vorgelegt.
- Verpackung** Für einen reibungslosen und schadensfreien Ablauf sollten die eingereichten Arbeiten sachgemäß, vorzugsweise in Mappen, verpackt werden.
Achtung: Keine Rollen! Sie werden aus technisch-konservatorischen Gründen nicht angenommen.
- Kennzeichnung** Jede eingereichte Arbeit muss auf der Rückseite den Titel des Werkes, das Entstehungsjahr, die verwendete Technik und den Preis sowie Namen, Geburtsjahr und Anschrift der/s Künstlerin/s aufweisen (auch bei Sammelsendungen). Weiters ist ein kurzes Statement (ca. 1/2 Seite) zu den eingereichten Arbeiten, ein kurzer Lebenslauf und eine Dokumentation des künstlerischen Schaffens (max. 1 Katalog und/oder max. 5 Fotos) beizulegen. Gesondert eingesandte Lebensläufe und Dokumentationen können nicht berücksichtigt werden.
- Einreichtermin und Einreichadresse** Die Arbeiten müssen im Zeitraum von Mo, 30. Mai bis spätestens Fr, 10. Juni 2011 in der Galerie im Taxispalais eingelangt sein. Es zählt der Eingangsstempel.

Eine persönliche Abgabe der Arbeiten ist ausschließlich in der Woche von Di, 7. bis Fr, 10. Juni 2011 in der Zeit von 11–18 Uhr am Empfang in der Galerie im Taxispalais, Maria-Theresien-Straße 45, 6020 Innsbruck, T + 43 512 / 508 31 73, möglich.
Später eingelangte Arbeiten werden nicht mehr berücksichtigt. Die Sendungen sind deutlich mit der Aufschrift „Grafikwettbewerb“ sowie mit dem Namen und der Adresse der/s Einsenderin/s zu kennzeichnen.

Versicherung und Haftung Die Abteilung Kultur im Amt der Tiroler Landesregierung sowie die Galerie im Taxispalais als durchführende Institutionen übernehmen keinerlei Haftung für Schäden und Verluste, die während der Ein- und Rücksendung entstehen. Die prämierten und angekauften Arbeiten sind während der Ausstellung in der Galerie im Taxispalais versichert.

Preise Für den 32. Österreichischen Grafikwettbewerb Innsbruck 2011 stehen folgende Preiswidmungen im Gesamtwert von € 28.240 zur Verfügung:

Preis des Landes Tirol	€ 5.500
Preis des Landes Südtirol	€ 4.000
Preis der Landeshauptstadt Innsbruck	€ 3.700
Preis des Landes Niederösterreich	€ 2.300
Preis der Hypo Tirol Bank AG	€ 2.200
Preis des Landes Oberösterreich	€ 2.190
Preis der Bundeshauptstadt Wien	€ 2.000
Preis des Landes Vorarlberg	€ 2.000
Preis des Landes Kärnten	€ 1.350
Preis der Bank für Tirol und Vorarlberg AG	€ 1.000
Preis des Landes Burgenland	€ 1.000
Preis der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG	€ 1.000

Sämtliche Preise sind regional nicht gebunden. Die ausgeschriebenen Preise werden von einer unabhängigen und überregionalen Fachjury für je eine eingesandte Arbeit zuerkannt. Die mit einem Preis ausgezeichneten Arbeiten gehen nach der Wettbewerbsausstellung in die Verfügung des Landes Tirol zugunsten des öffentlichen Kunstbesitzes über.

Ankäufe Die Kulturredaktion im Amt der Tiroler Landesregierung stellt zusätzlich zu den Preiswidmungen Ankaufsmittel in Höhe von € 4.500 zur Verfügung. Die Vorschläge für die Ankäufe erfolgen durch die Jury.